

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 08950715  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Heinrich-Zille-Straße 82  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Kötzschenbroda \* 2510/3

### Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; Putzbau, Seitenrisalit mit Fachwerkgiebel, eine gartenlaubenartige Holzveranda, seitlich der Eingang in einem Vorbau mit Austritt im Obergeschoss, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Zweigeschossige Villa mit Walmdach auf einem Eckgrundstück zur Horst-Vieth-Straße. Asymmetrische Hauptansicht mit Seitenrisalit rechts und Fachwerkgiebel. In der rechten Seitenansicht der Eingang über eine Freitreppe in einem Vorbau mit Austritt im Obergeschoss, in der linken Seitenansicht zur Horst-Vieth-Straße ein Ständerker, an der Rückseite ein Altan. Zur Heinrich-Zille-Straße eine gartenlaubenartige Veranda mit flach geneigtem Sparrendach. Ein reduzierter Putzbau mit Sandsteineinfassungen der Fenster, Fachwerk im Giebel, Ziegeldach. Die Grundstückseinfriedung als Lanzettzaun auf Bruchsteinsockel zwischen Sandsteinpfeilern.

Am 23. Jan. 1906 beantragte Marie Miersch das alte Wohnhaus niederzulegen und ein neues zu erbauen. Entwurf, Ausführung und Bauleitung Adolf Neumann Nachfolger (Felix Sommer). Die Baurevision am 1. Okt. 1906. Später im Besitz der Stickrahmenfabrik Heinrich Miersch.  
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

**Datierung** 1906 (Villa)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



|                   |                     |
|-------------------|---------------------|
| <b>Fotonummer</b> | <b>F 08950715 A</b> |
| Aufnahmejahr      | 2012                |
| Fotograf          | Nitzsche, Mathis    |
| Beschreibung      | Villa               |

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

